

## Die exotischsten Tauchspots weltweit:

### Besondere Plätze unter Wasser

München/Berlin, 20. Februar 2018 (w&p) – Vollkommen umgeben von sattem Blau und bunten Meeresbewohner jeglicher Art: Tauchen ist nicht umsonst eine der beliebtesten Aktivitäten während des Urlaubs. Zahlreiche Taucher suchen die bekannten Gebiete auf, während einige, exotischere Spots noch nicht in aller Welt bekannt sind. [SeyVillas](#), spezialisierter Reiseveranstalter auf den Seychellen, hat einige Orte zusammengestellt, die einen Tauchgang absolut wert sind.

#### **Meeresschutzgebiet auf Mahé, Seychellen**



Von der größten Seychellen-Insel Mahé aus ist es nicht weit bis zum wunderschönen Meeresnationalpark [Sainte Anne](#). Hier warten sechs kleine Inseln sowie Riffe und Wasserflächen auf ihre Besucher. Sainte Anne genießt seit 1973 besonderen Schutz und ist somit das älteste Meeresschutzgebiet des Indischen Ozeans. Da Fischen und jeglicher Wassersport wie Jetski fahren hier verboten sind, ist das Areal sehr gut erhalten. Mit über 150 verschiedenen Arten beeindruckt die Vielfalt der

Meeresbewohner auch erfahrene Taucher. (Copyright: SeyVillas)

#### **Schildkröten am Hideaways Beach, Kaua'i**



Als eine der acht Hauptinseln Hawaiis ist Kaua'i ein tropisches Tauchparadies, das mit vielen schönen Buchten und Riff-Landschaften aufwartet. Ein versteckter Weg führt zu einer kleinen geschützten Bucht mit weißem Sandstrand, dem Hideaways Beach. Im türkisblauen Meer tummeln sich bunte Fischschwärme über vielfältigen Korallen, und mit etwas Glück auch eine grüne Meeresschildkröte. „Honu“ nennen die Hawaiianer die friedlichen Tiere, die typisch für die Inselgruppe

sind. (Copyright: Pixabay)

#### **Dreieck der Vielfalt auf Sulawesi, Indonesien**



Das Übergangsgebiet, in dem der Indische Ozean auf den Pazifik trifft, heißt auch „Dreieck der Vielfalt“. Hier sind mehr als 3.000 Arten von Riffefischen und 80 Prozent aller weltweit entdeckten Korallen angesiedelt. Gerade im Norden Sulawesis finden Taucher paradiesische Unterwasserwelten mit Zwergseepferdchen oder Blauring-Kraken vor. Im Gegensatz zu anderen Gebieten im indonesischen Archipel ist auf Sulawesi Dynamitfischen schon lange verboten, weswegen die Tauchreviere bestens erhalten

sind. (Copyright: Pixabay)

## **Einzigartige Naturwunder in Belize**



Vor der Ostküste des mittelamerikanischen Landes liegt das weltweit bekannte Great Blue Hole im Belize Barrier Reef. Die Rifflandschaft hat allerdings noch weitaus mehr zu bieten als das kreisrunde Sinkloch, beispielsweise das Turneffe Atoll. Es ist das größte der drei Atolle in Belize und bietet für jeden Tauchtypen von Anfänger bis Profi den passenden Spot. Besonders bekannt ist „The Elbow“, ein abgelegener Tauchplatz, der mit Großfischen und einem bunten Riffleben ein beeindruckendes Unterwasser-Erlebnis verspricht. (Copyright: Pixabay)

## **Wracktauchen auf St. Lucia, Karibik**



Die Tauchgebiete um den Inselstaat St. Lucia sind bekannt für ihre majestätischen Korallen und die steilen Tauchhänge. Mannsgroße Schwämme und komplexe Korallenformationen sind fest im Wasser verankert. Um die karibische Insel herum liegen mehrere Wracks, die ein ganz besonderes Taucherlebnis versprechen. Eines davon ist das 1985 gesunkene Lesleen M' Wrack an der Westküste, das sich aufgrund seiner Lage in einer seichten Bucht auch für Anfänger eignet. Meeresschildkröten, Seeanemonen und mehr haben hier ihr Zuhause gefunden. (Copyright: Dive Saint Lucia)

## **Abwechslungsreiche Unterwasserlandschaft in Papua-Neuguinea**



Erfahrene Taucher kennen Papua-Neuguinea bereits als eines der interessantesten und vielseitigsten Tauchgebiete der Welt. Die Milne Bay im Südosten des Landes ist Ausgangspunkt für fantastische Tauchgänge. Von flachen Lagunen und Atollen bis zu steil abfallenden Unterwasserhängen hat die Region alles zu bieten. Die verschiedenen Meeresströmungen der Bismarck-, Korallen- und Salomonsee treffen hier aufeinander und begünstigen eine bemerkenswerte Artenvielfalt. Papua-Neuguinea ist außerdem Heimat des berühmten Clownfisches. (Copyright: David Kirkland)

## **Rochen, Schwertfische und Mantas auf den Azoren**



Wer etwas größere Meeresbewohner wie Mobularochen, Schwertfische oder mit Glück auch Walhaie und Mantas sehen möchte, ist auf den Azoren genau richtig. Die zerklüfteten Küsten der Vulkaninseln und besonders die Princess Alice Bank beeindrucken mit Sichtweiten von bis zu 50 Metern. Der Tiefseeberg ragt aus mehr als 2.500 Metern Tiefe vom Meeresgrund in den Atlantik. Höhlen, Grotten und andere bizarre Felsformationen machen Tauchgänge zu einem absoluten Highlight. (Copyright: Azores Tourism)

Vor der Ostküste des mittelamerikanischen Landes liegt das weltweit bekannte Great Blue Hole im Belize Barrier Reef. Die Rifflandschaft hat allerdings noch weitaus mehr zu bieten als das kreisrunde Sinkloch, beispielsweise das Turneffe Atoll. Es ist das größte der drei Atolle in Belize und bietet für jeden Tauchtypen von Anfänger bis Profi den passenden Spot. Besonders bekannt ist „The Elbow“, ein abgelegener Tauchplatz, der mit Großfischen und einem bunten Riffleben ein beeindruckendes Unterwasser-Erlebnis verspricht. (Copyright: Pixabay)

Die Tauchgebiete um den Inselstaat St. Lucia sind bekannt für ihre majestätischen Korallen und die steilen Tauchhänge. Mannsgroße Schwämme und komplexe Korallenformationen sind fest im Wasser verankert. Um die karibische Insel herum liegen mehrere Wracks, die ein ganz besonderes Taucherlebnis versprechen. Eines davon ist das 1985 gesunkene Lesleen M' Wrack an der Westküste, das sich aufgrund seiner Lage in einer seichten Bucht auch für Anfänger eignet. Meeresschildkröten, Seeanemonen und mehr haben hier ihr Zuhause gefunden. (Copyright: Dive Saint Lucia)

Erfahrene Taucher kennen Papua-Neuguinea bereits als eines der interessantesten und vielseitigsten Tauchgebiete der Welt. Die Milne Bay im Südosten des Landes ist Ausgangspunkt für fantastische Tauchgänge. Von flachen Lagunen und Atollen bis zu steil abfallenden Unterwasserhängen hat die Region alles zu bieten. Die verschiedenen Meeresströmungen der Bismarck-, Korallen- und Salomonsee treffen hier aufeinander und begünstigen eine bemerkenswerte Artenvielfalt. Papua-Neuguinea ist außerdem Heimat des berühmten Clownfisches. (Copyright: David Kirkland)

Wer etwas größere Meeresbewohner wie Mobularochen, Schwertfische oder mit Glück auch Walhaie und Mantas sehen möchte, ist auf den Azoren genau richtig. Die zerklüfteten Küsten der Vulkaninseln und besonders die Princess Alice Bank beeindrucken mit Sichtweiten von bis zu 50 Metern. Der Tiefseeberg ragt aus mehr als 2.500 Metern Tiefe vom Meeresgrund in den Atlantik. Höhlen, Grotten und andere bizarre Felsformationen machen Tauchgänge zu einem absoluten Highlight. (Copyright: Azores Tourism)

## Buntes Paradies in Puerto Galera, Philippinen



Die Insel Mindoro im Westen der Philippinen zählt zu den schönsten Tauchparadiesen der Welt. An die 300 verschiedene Weichkorallen, bunte Fische wie Seepferdchen oder Geisterpfeifenfische sowie farbenfrohe Schnecken warten auf Taucher. Vor Puerto Galera im Norden der Insel liegt ein besonderer Spot, der „Hole in the Wall“. Mutige Taucher schwimmen hier in zwölf Metern Tiefe durch ein kleines Loch im Felsen. (Copyright: Harald Schotter über Pixelio)

## Über SeyVillas:

SeyVillas, Mitglied im Deutschen Reise Verband DRV, ist ein spezialisierter Reiseveranstalter für die Seychellen. Der Fokus des Veranstalters liegt insbesondere auf der individuellen Zusammenstellung eines ganz persönlichen Inselhoppings. Durch langjährige, enge Verbindungen zu den Seychellen verfügt SeyVillas über ein umfangreiches, teilweise sogar exklusives Angebot an Unterkünften auf allen bewohnten Inseln. Um den hohen Qualitätsanspruch zu gewährleisten, werden regelmäßig alle Unterkünfte vor Ort persönlich überprüft und der persönliche Kontakt mit den Hoteliers vor Ort besonders gepflegt. Alle Mitarbeiter von SeyVillas sind von den Seychellen zertifizierte Experten.

## Pressekontakt und Fotoanfragen:

Lydia Berndt  
SeyVillas GmbH

[press@SeyVillas.com](mailto:press@SeyVillas.com)  
[www.SeyVillas.com](http://www.SeyVillas.com)  
[www.facebook.com/SeyVillas.de](http://www.facebook.com/SeyVillas.de)  
[www.youtube.com/user/SeyVillas](http://www.youtube.com/user/SeyVillas)

Katrin Engelniederhammer / Vera Kellermann  
Wilde & Partner Public Relations  
Tel. +49 (0)89 17 91 90 – 0  
[info@wilde.de](mailto:info@wilde.de)  
[www.wilde.de](http://www.wilde.de)  
[facebook.com/WildeundPartner](http://facebook.com/WildeundPartner)